

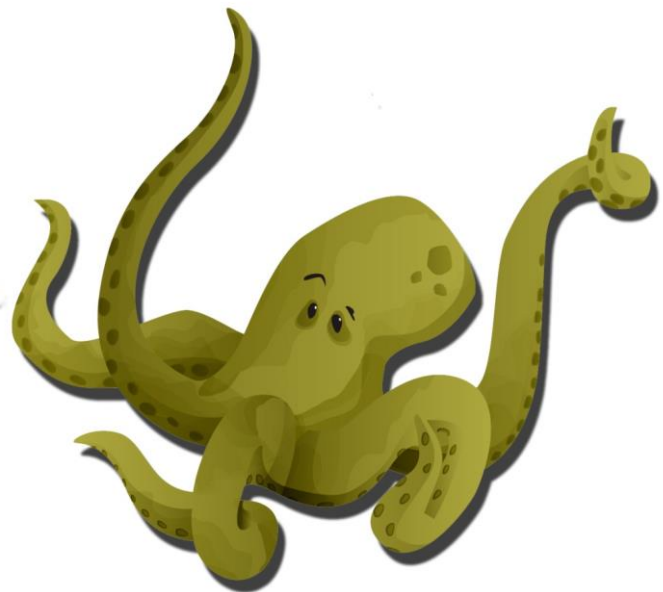
Lesespiele für die Grundschule |
Material für die Leseförderung

Klammerkarten

Klasse 2

Quatschsätze finden!

Sinnentnehmendes Lesen trainieren!



Autorin / Layout: Bianca Blöcker

Abbildungsnachweis: © ivook - fotolia.com

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2016 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

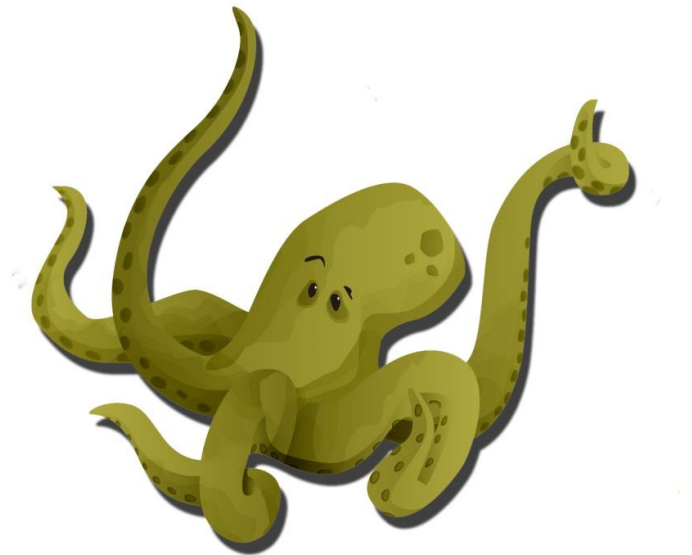
Klammerkarten

Sinnentnehmendes

Lesen fördern

Klasse 2

Kurzinformation



Thema	Förderung der Lesemotivation, Stärken von sinnentnehmendem Lesen
Fach	Deutsch
Zielgruppe	Klasse 2
Arbeitsformen und Umfang	Klammerkarten: 50 Klammerkarten 1 Laufzettel für die Hand der Kinder Vorlagen auf insgesamt 26 Seiten (DIN A 4)

Lesefähigkeit und Lesemotivation kommen nicht nur einem Fach, sondern allen Fächern zugute!

Und "am besten dient man der Leseförderung, wenn es möglichst häufig etwas zu lachen gibt" (Rosebrock 1995)

Der Unsinnsatz wird von vielen Lehrern seit vielen Jahren schon im ersten Unterrichtsjahr benutzt, um Schüler in der Fremdsprache zu motivieren (Viëtor 1976)

Unsinnsätze dienen gleichzeitig der Lesemotivation - denn wo gelacht werden kann, macht das Lesen Spaß!

Jede Klammerkarte zeigt ein Bild von einem Tier, darunter stehen sieben Sätze.

Die meisten Aussagen sind sinnvoll und richtig und vermitteln so Wissenswertes und Spannendes über die abgebildete Tierart.

Einige der Sätze sind jedoch „Quatschsätze“ und behaupten blanken Unsinn.

Diese „Quatschsätze“ sollen erkannt und mit Klammern oder Folienstift gekennzeichnet werden.

Mit der Lösung auf der Rückseite der Klammerkarten können die Kinder sofort kontrollieren, ob sie alles richtig gemacht haben.

So arbeiten die Kinder mit den Klammerkarten

Jede Karte zeigt ein Bild von einem Tier, darunter stehen sieben Sätze.

Die meisten Aussagen sind sinnvoll und richtig und vermitteln so Wissenswertes und Spannendes über die abgebildete Tierart. Einige der Sätze sind jedoch „Quatschsätze“ und behaupten blanken Unsinn.

Diese „Quatschsätze“ sollen erkannt und mit Klammern oder Folienstift gekennzeichnet werden.

Sie dienen gleichzeitig der Motivation - denn wo gelacht werden kann, macht das Lesen Spaß!

Literaturangaben

Zum Einsatz von 'Klammerkarten'

- Friedrich Jahresheft, Ausgaben 16-18, Friedrich Verlag 1998

- Schrittweise zur erfolgreichen Freiarbeit: Ein Arbeitsbuch für Lehrende und Studierende von Silke Traub (Taschenbuch - 2000) S. 124

Zur Arbeit mit morphologisch und syntaktisch korrekten, semantisch jedoch inkorrekten Sätzen (=Unsinnssätzen, Quatschsätzen):

- Unsinnssätze finden: Grammatikübungen 5. Schuljahr von Ursula Lassert und Heiner Müller (Taschenbuch - 1993)

- Logo 3 Rot Pupil Book Revised Edition: Band 3 Lanzer von Heinemann (Taschenbuch - 19. September 2002)

- Sprachförderung: Die Fitness-Probe: Bausteine für einen erfolgreichen Schulanfang von Herbert Günther (Ringband - 2003) S. 9494:

Welt der Schule, Band 16, 1963) S.155

- Sprachförderung: Die Fitness-Probe: Bausteine für einen erfolgreichen Schulanfang von Herbert Günther (Ringband - 2003) S.41

Lernerfolg durch hohen Aufforderungscharakter – Motivation durch Spaß an den Aufgaben:

- So macht Lesen Spaß, Bd.3, Geschichten zum Sachunterricht 2.-4. Jahrgangsstufe von Birgit Schreiber und Lilo Fegg Czermin von Pb-Verlag (1995)
- So macht Lesen Spaß, Bd.1, 1. Gesamttitel: Unterrichtspraxis Schuljahr von Birgit Schreiber und Lilo Fegg-Czermin von Pb-Verlag (1995)
- Lernen macht Spaß, Lerne Lesen, neue Rechtschreibung, Weihnachtsmann in Not von Dorothee Raab und Leonard Kessler von Carlsen (1996)
- Lesen macht Spaß Spiele, Projekte und Materialien für die Grundschule / Eva Kieffer. [Grafiken: Wolfgang Freitag] Eva Kieffer, Oldenbourg, Schulbuchverlag (1997)
- Spaß fit im Lesen. 3./4. Schuljahr. Freiarbeit - Offener Unterricht - Differenzierung (Lernmaterialien) von Anja Frankenberger von Pb-Verlag (März 2003)

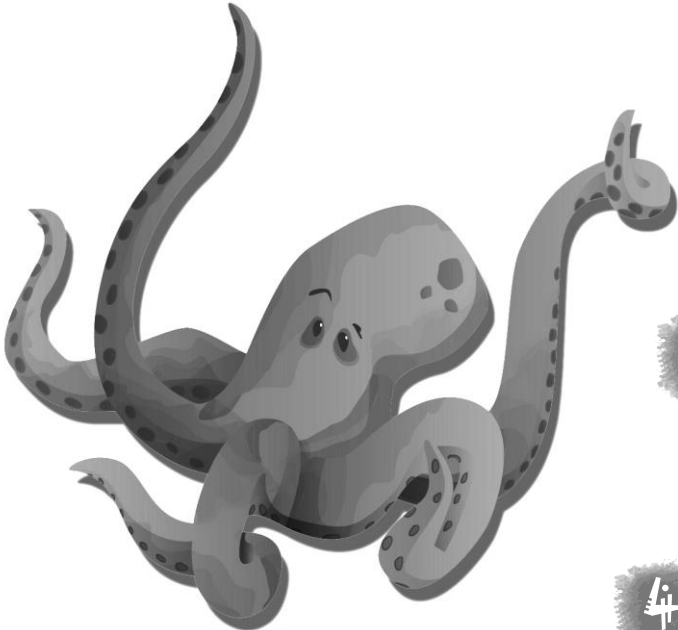
Zitate:

- Rosebrock, Cornelia: Lesen im Medienzeitalter: biographische und historische Aspekte literarischer Sozialisation Weinheim ; München : Juventa-Verl. (1995)
- Viëtor, Wilhelm, in: Die neueren Sprachen: Band 25 – 1976

Quatschsätze finden! - Klammerkarten

Laufzettel von _____

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
31 32 33 34 35 36
37 38 39 40
41 42 43 44 45
46 47 48 49 50



An den orangefarbenen Linien ausschneiden,
an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

Karte 1

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: public domain

Kängurus sind Beuteltiere: sie tragen ihre Jungen im Beutel.	<input type="checkbox"/>
Ihre Hinterbeine sind deutlich größer als die Vorderbeine.	<input type="checkbox"/>
Der Schwanz wird oft als Stütze oder zur Balance benutzt.	<input type="checkbox"/>
Alle Kängurus schlafen im Kopfstand.	<input checked="" type="checkbox"/>
Das Zottel-Hasenkänguru wird nur etwa 1 Kilogramm schwer.	<input type="checkbox"/>
Wenn sie kein Junges haben, sammeln sie Murmeln im Beutel.	<input checked="" type="checkbox"/>
Das Rote Riesenkänguru kann bis zu 9 Meter weit springen.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Karte 2

Finde 3 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © ivook - fotolia

Elefanten sind die größten noch lebenden Landtiere.	<input type="checkbox"/>
Bei der Geburt wiegt ein Elefant bis zu 100 Kilogramm.	<input type="checkbox"/>
Der älteste Elefant lebte in einem Zoo in Taiwan. Er wurde 86 Jahre alt.	<input type="checkbox"/>
Elefanten wälzen sich im Schlamm, um sich zu tarnen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Es gibt keine Waldelefanten und auch keine Afrikanischen Elefanten.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die meisten Elefanten leben heute in Südfrankreich.	<input checked="" type="checkbox"/>
Elefanten werden wegen ihrer wertvollen Stoßzähne gejagt.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

An den orangefarbenen Linien ausschneiden,
an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

Karte 29

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © ianward - fotolia

Lösung

Der Feldhase lebt meist auf Äckern, aber auch in Wäldern.	<input type="checkbox"/>
Besonders auffallend sind seine langen Ohren. Man nennt sie Löffel.	<input checked="" type="checkbox"/>
Er kann sehr gut riechen und hören, aber nur sehr schlecht sehen.	<input type="checkbox"/>
Auf der Flucht schlägt er keine Haken und kann nicht springen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Seine Feinde sieht er schon von weitem und flüchtet mit dem Bus.	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Feldhase ist sehr scheu.	<input type="checkbox"/>
Er ist meist nachts als Einzelgänger unterwegs.	<input type="checkbox"/>

Karte 30

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © Verzh - fotolia

Lösung

Igel haben zur Verteidigung viele Stacheln an Rücken und Seiten.	<input type="checkbox"/>
Igel haben etwa 6000 bis 8000 Stacheln.	<input checked="" type="checkbox"/>
Igel sind Raubtiere. Sie erbeuten vor allem Wildschweine.	<input checked="" type="checkbox"/>
Igel haben keine Zähne.	<input checked="" type="checkbox"/>
Igel können sich zu einer Kugel zusammenrollen.	<input type="checkbox"/>
Neugeborene Igel haben anfangs noch weiche Stacheln.	<input type="checkbox"/>
Igel leben in Wäldern, Gärten und Parks.	<input type="checkbox"/>

An den orangefarbenen Linien ausschneiden,
an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

Karte 33

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © Ayamap - fotolia

Kraken sind achtarmige Tintenfische.	<input type="checkbox"/>
Kraken sind ungefähr so schlau wie Ratten.	<input type="checkbox"/>
Kraken sind sehr scheu, aber auch neugierig und lernen sehr schnell.	<input type="checkbox"/>
Kraken erwürgen häufig Robben mit ihren Fangarmen.	<input checked="" type="checkbox"/>
„Krake“ heißt auf Norwegisch „entwurzelter Baum“, da die Arme wie Wurzeln in alle Richtungen stehen.	<input type="checkbox"/>
Wie alle Tintenfische verbringen Kraken ihre Ferien in den Alpen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Kraken bewegen sich mit ihren Armen über den Meeresboden.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Karte 34

Finde 1 Quatschsatz und kreuze ihn an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © ianward - fotolia

Die Hausmaus ist ein Nagetier.	<input type="checkbox"/>
Sie lebt oft in der Nähe des Menschen.	<input type="checkbox"/>
Die Hausmaus hält keinen Winterschlaf.	<input type="checkbox"/>
Sie kann jedoch bei Frost in eine Starre fallen.	<input type="checkbox"/>
Die Hausmaus ist in der Nähe des Menschen meist nachtaktiv.	<input type="checkbox"/>
Nur wenn sie sich sehr sicher fühlt, verlässt sie auch tagsüber ihr	<input type="checkbox"/>
Hausmäuse fressen im Winter nur Pfefferminzschokolade.	<input checked="" type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>

An den orangefarbenen Linien ausschneiden,
an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

Karte 43

Finde 1 Quatschsatz und kreuze ihn an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © kharlamova_iv - fotolia

	Lösung
Ziegen werden ihrer Milch und ihres Fleisches wegen gehalten.	<input type="checkbox"/>
Aus Ziegenmilch kann man Käse herstellen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Aus der Haut von Ziegen wird Leder hergestellt.	<input type="checkbox"/>
Eine männliche Ziege heißt Ziegenbock.	<input checked="" type="checkbox"/>
Junge Ziegen heißen Zicklein. Sie werden von der Mutter gesäugt.	<input type="checkbox"/>
Die weibliche Ziege nennt man Geiß.	<input checked="" type="checkbox"/>
Ziegen fressen am liebsten Heuschrecken zum Frühstück.	<input checked="" type="checkbox"/>

Lösung

Karte 44

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © kharlamova_iv - fotolia

	Lösung
Pferde können schwere Lasten tragen oder ziehen.	<input type="checkbox"/>
Pferde fressen am liebsten Würmer und Schnecken.	<input checked="" type="checkbox"/>
Auf Pferden kann man reiten.	<input type="checkbox"/>
Pferde werden etwa 1,70 Meter groß.	<input checked="" type="checkbox"/>
Pferde haben drei Gangarten: Schritt, Trab und Galopp.	<input type="checkbox"/>
Manche Pferde werden bis zu 300 Jahre alt.	<input checked="" type="checkbox"/>
Früher hat man sehr gern Pferdefleisch gegessen.	<input type="checkbox"/>

Lösung

An den orangefarbenen Linien ausschneiden,
an der grünen Linie die Lösung vor dem Laminieren nach hinten knicken!

Karte 45

Finde 2 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © ianward - fotolia

Hunde bewachen Haus und Hof.	<input type="checkbox"/>
Manche Hunde helfen beim Hüten der Herden.	<input type="checkbox"/>
Einige spezielle Hunde helfen auch beim Geschirrspülen.	<input type="checkbox"/>
Hunde stammen vom Wolf ab.	<input type="checkbox"/>
Sie können gut riechen, aber schlecht hören.	<input type="checkbox"/>
Hunde können ungefähr 15 Jahre alt werden.	<input type="checkbox"/>
Der Hund ist ein Raubtier. Er frisst das Fleisch anderer Tiere.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
X
<input type="checkbox"/>
X
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Karte 46

Finde 3 Quatschsätze und kreuze sie an!



© www.wunderwelten.net - Abb: © ianward - fotolia

Katzen schützen die Vorräte der Menschen vor Ratten und Mäusen.	<input type="checkbox"/>
Katzen sind Raubtiere. Sie fressen das Fleisch erbeuteter Tiere.	<input type="checkbox"/>
Katzen können sehr gut hören und sehen, aber schlecht riechen.	<input type="checkbox"/>
Ihre Krallen machen beim Laufen ganz laute Geräusche.	<input type="checkbox"/>
Junge Katzen ernähren sich von der Milch der Mutter.	<input type="checkbox"/>
Katzen haben Angst vor Mäusen.	<input type="checkbox"/>
Spezialkatzen helfen beim Suchen vermisster Kinder.	<input type="checkbox"/>

Lösung

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
X
<input type="checkbox"/>
X
X